

21) Der Zucker-Runkelrüben-Bau.
Eine Monographie. Mit einer Steintafel.
gr. 8. 1845. 7 $\frac{1}{2}$ Sg.

Unter andern neuen Werken, die im Jahre 1846 in unserm Verlage erscheinen werden, machen wir vorläufig auf zwei Unternehmungen aufmerksam, welche das betreffende Publikum ganz besonders interessieren dürften.

1) Des berühmten Karl Otfried Müllers gesammelte kleinere Schriften über Länder- und Völkerkunde, Kunst und Literatur des Alterthums. Nebst einer biographischen Skizze des Verfassers, herausgegeben von Eduard Müller. 2 Bde. gr. 8. 1846.

II) Zeugniß von Christo und dem Wege zu ihm für die Suchenden. Predigten von Julius Müller, Konistorial-Rath und Dr. und Professor der Theologie. gr. 8. 1846.

In unterzeichneter Buchhandlung wird gratis ausgegeben ein

Verzeichniß Schönwissenschaftlicher, Kunst- und Memoiren-Literatur

von Ch. v. Alefeldt, E. A. Böttiger, Bredow, Byron, Campan, Contessa, Eschenloer, Geisheim, Gottfried v. Straßburg, Aug. Hagen, Fr. H. von der Hagen, W. Martell, K. Meyer, Eduard Müller, K. D. Müller, Dehlenschläger, Passet, Posgaru, v. Salvandy, Schall, v. Schöber, Schubarth, Spazier, H. Steffens, Ludw. Tiedt, Verf. von Godwie-Castle, Waagen, Wendal, K. v. Wolzmann.

Bei Errichtung und Ergänzung von Privatbibliotheken, Lesegesellschaften und Leihbibliotheken werden hier Literatursreunde eine dankenswerthe Auswahl finden. Die Namen der Autoren verbürgen einen durchaus wertvollen Inhalt; viele unter den hier verzeichneten Büchern haben sich einen Ruf durch ganz Deutschland erworben, allen aber hat die öffentliche Kritik ihre Anerkennung zu Theil werden lassen. Die Druckausstattung ist überall gut, bei den meisten Werken sehr elegant, daher sie denn auch zu werthvollen Festgeschenken und Freundschaftsgaben besonders empfohlen zu werden verdienen. Die Preise sind überall sehr billig, meistens ungemein wohlfeil gestellt und die Werke durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Auch empfehlen wir unsern

Verlags-Katalog,

welcher die in unserm Verlage erschienenen Werke bis 1845 enthält und ebenfalls gratis ausgegeben wird, einer gefälligen Beachtung.

Buchhandlung **Josef May & Komp.**
in Breslau.

[604.] Bei **J. A. Barth** in Leipzig ist erschienen:

Basilicorum libri LX. Ed. Heimbach. T. IV.

Sect. 4. 4maj. 1 $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$ no.

Ferner in Commission:

Heringa, Opera exegetica et hermeneutica.

Ed. Vinke. Traiecti ad Rhenum 1845.

gr. 8. geh. 3 $\frac{1}{2}$ no.

[605.]

Novae

der **Arnoldischen** Buchhandlung

in Leipzig:

A. Berthelt, J. E. Jäkel und K. G. Petermann, Handbuch für Schüler zum Gebrauche bei dem Unterrichte in den gemeinnützigen Kenntnissen. gr. 8. 13 Bogen broch. à 8 Ngr., netto 6 Ngr. 25 Exemplare 4 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr., gegen baar 4 $\frac{1}{2}$.

Dr. J. G. Th. Gräfe, die Sage vom Ritter Lanhäuser. Aus dem Munde des Volks erzählt. 8. broch. à 10 Ngr., netto 7 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Prof. G. Heine, das im Königreiche Sachsen geltende Baurecht. Erster Theil. Die das Bauwesen betreffenden Rechtsmaterien. gr. 8. broch. à 1 $\frac{1}{2}$, netto 22 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Dr. B. Hirschel, Geschichte des Brown'schen Systems und der Erregungstheorie. gr. 8. broch. à 1 $\frac{1}{2}$ 21 Ngr., netto 1 $\frac{1}{2}$ 4 Ngr.

W. Löbe, das Musterdörfchen. Eine lehrreiche Geschichte für den Bürger und Landmann. 8. broch. à 20 Ngr., netto 15 Ngr. 25 Exemplare 12 $\frac{1}{2}$, gegen baar 10 $\frac{1}{2}$.

Chr. Fr. Otto, biblische Geschichten des alten und neuen Testaments mit Sacherklärungen. Zweite vermehrte und verbesserte Auflage. 8. à 8 Ngr., netto 6 Ngr. 25 Exempl. 4 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr., gegen baar 4 $\frac{1}{2}$.

Dr. A. Pesholdt, die sogenannte Kartoffel-fäule. Eine auf Veranlassung des Ministeriums des Innern unternommene Untersuchung dieser Krankheit. gr. 8. broch. à 20 Ngr., netto 15 Ngr.

Dr. A. F. Reh, Lese- und Lehrbuch für die zweite oder Mittel-Classe in Volksschulen, Dritte verbesserte Auflage. 8. à 5 Ngr., netto 3 Ngr. 8 Pf. 25 Exemplare 3 $\frac{1}{2}$, gegen baar 2 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr.

Dr. A. Seebeck, Prof., Gedächtnisrede auf Alessandro Volta, gehalten bei der Feier der hundertsten Wiederkehr seines Geburtstages am 18. Februar 1845. gr. 8. broch. à 8 Ngr., netto 6 Ngr.

[606.] So eben verließ die Presse:

Katholisches Magazin

für Wissenschaft und Leben.

2. Bd. 1. Heft.

Wir sandten an einige Handlungen Expl. pro nova, und bitten die zu fernerer Verbreitung sehr günstige Gelegenheit des Erscheinens eines neuen Bandes bestens zu benutzen.

Münster, 14. Januar 1846.

Coppentrath'sche Buch- u. Kunstb.

[607.] In unserm Verlage ist erschienen:

B. G. Niebuhr, Geschichte des Zeitalters der Revolution. 2. u. letzter Band. gr. 8. 410 Seiten. Preis für beide Bände 4 $\frac{1}{2}$ ord., netto 3 $\frac{1}{2}$.

Horn, im Januar 1846.

Agentur des Nauben Hauses.

[608.] So eben erschien und wird nur auf Verlangen expedirt:

Neuestes Wiener Börsenbuch

für Staatspapier- und Actien-Besitzer, Börse-Speculanten und Capitalisten.

Eine gründliche Anleitung zur Kenntniß sämtlicher in- und ausländischer Staatspapiere, Bank- und sonstigen Actien, sowie des Effecten-Handels und der Börsen-Geschäfte

in allen ihren Verzweigungen mit Belehrungen, Warnungen und Winken

über Ein- und Verkauf, Verloofung, Cession, Umschreibung, Umwechslung, Vinculierung und Devinculierung, Interessen-Behebung, Auffkündigung, Rückzahlung, Amortisation und erneuerte Ausstellung, Rateneinzahlung, Gewinnst- und Dividenden-Einkassirung, über Verfälschung und die darauf gesetzten Strafen, über das Finden u. die Verjährung der

Staatspapiere und Actien, mit den darüber bestehenden gesetzlichen Vorschriften und allen nöthigen Formularien, sammt einer Anleitung zur leichtesten und kürzesten Art der Berechnung und Verbuchung der gemachten Fonds-Geschäfte.

Zum Gebrauche für Capitalisten und Speculanten,

besonders aber für Jene, welche Börsen-Geschäfte ohne die dazu nöthigen Kenntnisse und Erfahrungen machen wollen. Gemeinlich bearbeitet u. herausgegeben von

Joseph Alois Dittcheiner.

gr. 8. 40 Bogen. broch. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 5 Ngr.

Für Leser aller Classen berechnet, ist der Inhalt durchaus so practisch und erschöpfend vielseitig, daß kaum ein Fall vorkommen dürfte, der darin nicht besprochen und erörtert wäre. Nicht nur der Capitalist, welcher seine Gelder sicher u. fruchtbringend anzulegen wünschte, oder der Kaufmann und der Börsenspeculant, welche aus den Coursveränderungen Gewinn ziehen wollen, sondern auch Verwahrer und Besorger fremder Papiere, wie der Vormund, der Curator u. dgl. findet in dem Buche die Anleitung, wie er sich dabei zu benehmen habe, um offenbarem Nachtheil oder schadenbringender Verantwortlichkeit auszuweichen, und es ist demnach der Ankauf dieses Buches für alle von größtem Nutzen, welche näher oder entfernter mit Fondspapieren zu thun haben.

Verlags-Magazin in Pesth.

[609.] In meinem Verlage sind so eben erschienen, werden aber nur auf feste Rechnung versandt:

Grimaux, L., die Verkündigung, lith. von **Chr. Becker**, chin. Pap. 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Sohn, Carl, Tasso und die beiden Leonoren, lith. von **C. Wildt**; chin. Pap. 4 $\frac{1}{2}$.

Steinle, Ed., der Heiland als guter Hirt das verirrt Schaafe wiederfindend, gestochen von **Franz Keller**; chin. Pap. 3 $\frac{1}{2}$.

Die Abdrücke vor der Schrift von letzterem Blatte sind vergriffen.

Gegen baar mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Düsseldorf. **Julius Buddens.**

15 *